

Lesemütter

Beitrag von „Bablin“ vom 16. April 2005 10:49

Ich bin auch der Meinung, dass Vorlesen eine spezielle Fertigkeit ist, die nur einen Teil der Lesefähigkeiten ausmacht, und dass dieser Fertigkeit im allgemeinen in der Schule zu großes Gewicht beigelegt wird.

Ferner, dass "Laut lesen" eine überflüssige Fertigkeit ist, die in der Schule nur in speziellen Fällen der Einzelförderung gepflegt werden sollte.

Hauptgewicht sollte auf dem stillen sinnentnehmenden Lesen liegen.

Wer das Glück hat, mit Lesemüttern arbeiten zu können, kann und sollte natürlich mit den Kindern, die das gerne machen, Texte einüben und vorlesen (lassen). Da ist die Runde kleiner, vertrauter, auch schüchterne Kinder trauen sich vielleicht. Kinder, die sich nicht trauen, würde ich niemals zum Vorlesen zwingen; ich würde ihnen stattdessen Fragen zur Sinnentnahme stellen.

Ein guter link für Tipps zum Lesenüben (nicht nur für) Mütter findet sich hier:

<http://www.uwewiest.de/Eltern/rat%20an%20eltern.html>

Bablin

PS Das Verhalten deiner Vorgesetzten ist absolut indiskutabel!